

ARBEITERZEITUNG

Nr.: 170 TAG: 27. 6. 1927

FELDMANN, Elfe
KRAMER, Theodor
POPP, August
GASSER, Friedrich

Die Kunstpreise der Stadt Wien. Zur diesjährigen Verteilung der Kunstpreise der Stadt Wien wird uns mitgeteilt: Die Jury für den Literaturpreis der Stadt Wien hat außer den drei Schriftstellern, die sie für den Preis vorschlug, Dr. Hans Adler, Franz Theodor Esler und Max Mell, noch vier weitere namhaft gemacht, deren wertvolle Arbeiten sie einer ehrenden Erwähnung für besonders würdig hielt. Diese Anerkennung fanden: Elfe Feldmann für ihren Roman „Das Lied des Lebens“, August Popp für seine Gedichtsammlung, Theodor Kramer für zwei Gedichtzyklen und Friedrich Gasser für sein Proletariendrama „Gefindel“.